

26.10.2010

Mit echtem U-Boot durch die Halle

WELTPREMIERE AUF DER EAS 2010 IN ROM

Unterwassererlebnisse mit echten U-Booten werden zum Besuchermagnet auf der EAS 2010 in Rom / Russland und der Mittlere Osten stehen an der Spitze der Nachfrageländer / Traum vieler Menschen wird Wirklichkeit im Freizeitpark

Die Nachfrage der Besucher auf der EAS 2010 in Rom, der europäischen Fachmesse der Freizeitindustrie, übertraf die Erwartungen der Inhaber der Firma „KaGo & Hammerschmidt GmbH“ bei weitem. Ihre Weltneuheit heißt „Deep Sea - explore inside“ und stellt eine naturgetreue Nachbildung einer Unterwasserlandschaft dar, welche die Gäste mit echten U-Booten erkunden. Laut Aussagen einiger Parkbetreiber revolutioniert die Idee die Möglichkeiten von Freizeit- und Erlebnisparks ähnlich, wie die Erfindung der Achterbahnen. Die Geschäftsführer Klaus Gohl und Kai Hammerschmidt stehen in intensiven Gesprächen mit verschiedenen Betreibern.

Wie der Flug ins Weltall gehört die Reise in die Tiefsee zu den uralten Menschheitsträumen. Jetzt wird endlich für viele Menschen Wirklichkeit, was Kapitän Nemo in Jules Vernes „20.000 Meilen unter dem Meer“ erleben durfte! Zwar geht es nicht ganz so tief hinab, aber der Erlebnisfaktor ist garantiert. Die geniale Idee der Erfinder: Eine von Menschenhand angelegte Unterwasserlandwelt schafft ein Erlebnisumfeld „wie im realen Meer“. Die Besucher dieser Welt tauchen bis zu 5 Meter unter der Wasseroberfläche an Kraken und gesunkenen Schiffswracks vorbei.

Was „Deep Sea - explore inside“ von herkömmlichen Unterwasser-Shows unterscheidet ist der Einsatz realer U-Boote in der 6000 Kubikmeter Wasserlandschaft. Die U-Boote bieten für je maximal vier Passagiere eine Panorama-Position mit Rundumsicht. Dadurch ist nahezu jedes vorstellbare Unterwassererlebnis möglich: Die Gäste werden von Haien und Seeungeheuern attackiert, beobachten Wale und Robben, tauchen durch Höhlen und passieren unbeschadet eine vulkanischen Eruption. Ein russischer Fachbesucher brachte die Meinung vieler auf den Punkt: „Was bisher nur über die Oberfläche mit Glasböden gezeigt werden konnte oder in einer Art Aquarium von außen zu sehen war, wird jetzt fühlbare Wirklichkeit“.

Seine weltweite Alleinstellung erreicht dieses Angebot, weil - neben den zahlreichen Animatronics und einer verblüffend naturidentischen Optik - einerseits der tiefgehende Nervenkitzel einer wirklichen U-Boot-Fahrt erlebt wird, andererseits volle Fahrgast- und Betriebssicherheit bei hoher Wirtschaftlichkeit der Gesamtanlage gewährleistet sind. Die langfristigen Wirtschaftlichkeitsberechnungen haben auch kritische Fachbesucher überzeugt: Denn die gesamte U-Boot-Flotte eines „Deep Sea - explore inside“ bringt über 800 Passagiere pro Stunde in die Unterwassershow – und das ganzjährig, denn die Betreiber der Indoor-Anlage kennen kein Wetterrisiko.

Die Ideenschmiede KaGo & Hammerschmidt GmbH - Erfinderin von „Deep Sea - explore inside“- hat ihre Erfahrungen mit Landschaftsnachbauten über- und unter Wasser perfektioniert und überzeugt seit Jahren ihre Kunden mit profitablen Innovationen wie „AquaBouldering“ oder Spiel- und Kletterfelsen für Kinder. Im Heimatmarkt Deutschland hält KaGo & Hammerschmidt die Marktführerposition in ihrer Branche. Sei es im Tierpark Wuppertal, in der Zoom Erlebniswelt Gelsenkirchen oder in der im Bau befindlichen Riesentropenhalle Gondwanaland im Zoo Leipzig – Mensch und Tier erleben die von KaGo & Hammerschmidt geschaffenen Kunstwelten wie reale Natur.